

fr. Halle vierteljährlich 2,50 M., bei postamtlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3,25 M., auch für Zustellungsgebühren. Bestellungen werden von allen Reichspostämtern angenommen.

Für unentgeltlich eingehende Manuskripte wird keine Gewähr übernommen. Rücksende nur mit Zustellungsgebühr. "Sonder-Dr." gestattet.

Verwaltung der Redaktion Nr. 1140: Geschäftsstelle Nr. 176; Reichspostamt Halle (Markt 4) Nr. 2865.

Saale-Beitung. Einundvierzigster Jahrgang.

werden die Spaltenreihe oder beim Raum mit 30 Pfg., solche aus Halle mit 20 Pfg. berechnet und in der Geschäftsstelle, von unseren Annahmestellen und allen Annoncen-Expeditionen angenommen. Bekanntes die Seite 75 Pf.

Erhebt wöchentlich fünfmal; Sonntags und Montags einmal, sonst zweimal täglich.

Redaktion und Haupt-Geschäftsstelle: Halle, Gr. Brauhausstraße 17; Reichspostamt Halle, Markt 24.

Die Arbeit des Blochs.

Bebel warf bei der dritten Lesung des Etats im Reichstage die Frage auf: Was hat der Bloch geleistet? Er sah nur ein recht kümmerliches Resultat. Kaisermann entgegnete ihm mit der Bemerkung, daß der Bloch, abgesehen von einigen Geschäftsordnungsfragen, vorzüglich funktioniert habe.

In technischer Hinsicht hat Kaisermann recht. materiell wird man dem Herrn Bebel nicht ganz unrecht geben. Die Blocharbeit hat als parlamentarische Gruppe, ein paar Seitenhiebe, die hier und da vorliefen, abgerechnet, als einseitiger Nachfolger sich zur Geltung gebracht.

Sie hat zunächst bei der Präsidentenwahl ihre Feuerprobe bestanden und dann frei zusammengekehrt, bis schließlich nach langwierigen Debatten und nach einer Unsumme von parlamentarischer Arbeit in dritter Lesung der Etat mit dem kolonialen Staatssekretär unter Dach und Fach gebracht worden ist.

Die Debatte für den Liberalismus kann unter den obwaltenden Umständen nicht anders lauten als: Abwarten! Beim Bloch auszuhalten und die Dinge an sich heranreizen lassen! Der Reichstag hat seine Schuldigkeit insofern

vollauf getan, als er in zahlreichen Resolutionen, die zum Etat eingebracht worden sind, bestimmte Reformen gefordert hat. Der Bundesrat hat jetzt die Prüfung und Sichtung des Materials vorzunehmen und die Entwürfe für die Verwirklichung vorzubereiten.

Deutsches Reich.

Hof- und Personalnachrichten.

Die Großherzogin-Mutter Anastasia von Medlenburg-Schwedt hat am 11. Mai nach Paris abgereist. Der Oberhofmarschall Graf Ellenburg ist, dem „S. Z.“ zufolge, zur Übernahme des Amtes in Nachfolge abberufen.

Die Freisinnige Vereinigung.

Am vergangenen Sonntag ist in Halle unter Beteiligung einer stattlichen Zahl von Delegierten aus den in Frage kommenden Wahlkreisen ein auf dem Boden der Freisinnigen Vereinigung stehender liberaler Landesverband für die Provinz Sachsen und das Herzogtum Anhalt gegründet worden.

Reichsverband der jugendliberalen Vereine.

Der Vorstand des Reichsverbandes der jugendliberalen Vereine hielt am Donnerstag voriger Woche in Frankfurt a. M. seine Frühjahrsvollversammlung ab. Er beschloß, als Zeitpunkt für die in Köln stattfindende Generalversammlung den 7. und 8. September d. J. in Aussicht zu nehmen.

Für den Besuch der englischen Journalisten.

In Deutschland ist nunmehr das Programm fertiggestellt. Die englischen Deputierten haben mit einem Dampfer des Norddeutschen Lloyd am 26. Mai von Dover ab und langen am Freitag mittags in Bremen an. Nach einer Rundfahrt durch die Stadt findet ein Frühstück im Lübbener Hause statt.

Die Afrikaer des Kolonialdirektors Dernburg.

Als, wie die „S. Z.“ berichtet, eine weitestgehende Forderung. Die Organisation der am Kolonialratemacht eine Sinauabscheidung der Rente unumgänglich. Die Rente nach Südwafrika ist auf eine spätere Zeit verschoben worden.

Zeit nötig. Die sämtlichen Ernennungen sind noch im Laufe dieser Woche zu erstaten.

Eine weitere Beschränkung des Rechtes der Beamten.

für die Verrichtung ihrer Lage zu wirken, ist fürstlich in Preußen erfolgt. Diesmal ist es der Provinzialminister Herr von Rheinbaben, der gegen einen Teil seiner Beamten vorgeht.

Die Reaktionssekretäre und Hauptassistentenbuchhalter der dortigen Regierung haben in der durch den Provinzialminister Herrn Rheinbaben in großer Zahl veranlaßten Beschränkung der Beamten in Preußen eine solche Beschränkung aus sich zu richten, und damit den Erfolg erzielt, daß derartige Kollektivmaßnahmen, ebenfalls durch die Verrichtung der Beamten in Preußen, werden eingeleitet worden sind.

Zu dem Zweck, die Beamten in Preußen zu unterstützen, hat die Provinzverwaltung in Preußen eine solche Beschränkung aus sich zu richten, und damit den Erfolg erzielt, daß derartige Kollektivmaßnahmen, ebenfalls durch die Verrichtung der Beamten in Preußen, werden eingeleitet worden sind.

Die „Freie Bl.“ bemerkt dazu: „Sollt man diesen Erfolg mit der Verknüpfung des preussischen Landwirtschafministerien gegen den Bescheid der Provinzialminister und mit der Anordnung des preussischen Ministerien des Innern über den Bescheid der Beamten mit Rücksicht auf die Beschränkung der Beamten in Preußen, welche die Provinzialminister in Preußen, werden eingeleitet worden sind.“

Parlamentarisches.

Die Geschäftsordnungs-Kommission des Abgeordnetenhauses beschaltigte sich gestern mit der Frage, ob das Haus seine Genehmigung zur geistlichen Beigebeteiligung des Abgeordneten v. Borckoff in München in der Angelegenheit Peters am 23. d. M. erteilen solle.

Handwerk und Gewerbe.

Die Tischlermeister haben eine Erhöhung der Preise aller Tischlerarbeiten in ganz Deutschland um 7 1/2 Proz. beschlossen. Der Berliner Oberbürgermeister Rickdanz hat sich bereit erklärt, bei dem gegenwärtigen Steil in Berliner Waagenwerke zu vermitteln.

Religion und Konfession.

Die Pieler Ortsgruppe des Provinzialbundes hat anlässlich der letzten Versammlung im Vernehmlichen ihren Zweck.



Altenberg
 Fabrikanten
 W. Benger Söhne
 Stuttgart
 Prof. Dr. G.
 Normal-Unterkleidung

Man achte auf die Fabrikanten mit
 Überschrift: **W. Benger Söhne**,
 Unterschrift: **Prof. Dr. G. Jäger**,
 Niederlage bei: **H. C. Weddy**,
 Postfach, Halle a. S.

Automobil

hochgekannt, wie kein 12 HP, 200 Liter,
 5 Gänge, erstklass. Fahrwerk, mit reichem
 Zubehör. Als Tourenwagen offen,
 und mit Scheinwerfer, Sommerdeck,
 sowie auch mit Coupé Limousine in
 umhängebbarer als Weltwagen für
 4500,- sofort zu verkaufen. An-
 schaffungspreis 12.000,-. Off. An-
 fragen erbeten **A. D. 1000 an**
Hausenstein & Vogler, A.-G.,
 Weimar.

Fröhliche Feiertage
 erzielt man beim Genusse
 unserer feinsten Getränke.

Johannisbeerweine
 1/2 Liter rot 0,65 Mk.
 1/2 Liter weiß 1,00 Mk.
 1/2 Liter schwarz 1,00 Mk.

Gebrüder Schnabel,
 Weinbrennerstr. 21, Schmiedehaus

Erste
**Spezial-Ziegenleder-
 Handschuhfabrik**
 am Platze.

Gustav Immermann
 55. Gr. Ulrichstrasse 55.

Eigenes Fabrikat
Ziegenleder-Handschuhe,
 Glacé, Dänisch u. Stepper
 in Saison- und Stapel-Farben.

Prima Qualität,
 tadellos eleganter Sitz.

Schlupf-Handschuhe
 in den modernsten Farben und
 allen Längen.

Krawatten in allen Preislagen und schicken
 Façons stets das Neueste.

Reichsortiertes Lager in
Lammleder-Handschuhen.

Sommer-Stoff-Handschuhe
Tüll- u. Jaeger-Halbhandsch.
 in allen Längen u. Preislagen.

Wildleder-Handschuhe
 in farbig, naturfarbig und weiss.

Selbstbinder
 in grösster Auswahl.

Façonieren und Reparaturen
 werden schnell und gut ausgeführt.

**Adler
 Brennabor
 Naumann
 Germania
 Saale**

- Fahrräder

hülle in reicher Auswahl zu
 soliden Preisen am Lager.

Großes Lager in Ersatz- und Zubehörteilen.

H. Schöning, Gr. Steinstr. 69.

**Grude-
 Oefen.**
 eigenes Fabrikat, in
 prakt. Einrichtung
 mit Wägen und
 Schmelzöfen
 empfiehlt billigh
Wilh. Heckert,
 Gr. Ulrichstr. 57.

H. Schnee Nachf.,
 Gr. Steinstr. 84.
 Erstes Spezialgeschäft für gute
 Strumpfwaren und Trikotagen.

Für Blumenfreunde empfohlen.

Der Zimmergarten.
 Vollständige Anleitung zur Kultur
 der Stierblumen in Wohn-
 räumen, sowie Beschreibung und
 Verwendung der schönsten und
 beliebtesten. Reich illustriert,
 auf einem Grabenbogen beuden-
 den Angaben über Einrichtung
 und Pflege des Zimmer-
 Gartens.
 Von **Oberlehrer Paul Keller,**
 Mit 70 Abbildungen.
 2. verm. Auflage.
 Preis in Leinwand gebunden 3 Mk.

**Vollständiger Unterricht, den
 Hausgarten**
 als Blumen-, Gemüse- und Obst-
 garten in einfacher und gemüßiger
 Form nach Planen anzulegen und
 zu unterhalten.
 Von **Johannes Weffelsbitz,**
 Mit 54 Abbildungen.
 Preis in Leinwand gebunden 3 Mk.

Die Rose.
 Ein Handbuch für Rosenfreunde.
 Von **Oberlehrer Paul Keller,**
 Mit 20 Abbildungen.
 Preis in Leinwand gebunden 3 Mk.

Berlin von
Otto Hendel, Halle a. S.
 Zu beziehen durch alle Buch-
 handlungen.

Eisschränke
 in großer Auswahl
 empfiehlt zu billigsten Preisen
G. Brose, Leipzigerstr. 96,
 seit 1878.
 Tel. 282.

Ernst Karras jun.
 empfiehlt billigst Neuheiten in
Spazierstöcken, Tabakpfeifen, Zigarrenspitzen.

Fahrräder - Bremsnaben - Motorräder - Motorwagen

Hauptkatalog 1907
 gratis und franko

Erstklassige, welt-
 bekannte Fabrikate

Neuheit: Fahrrad mit Motor 14 HP 38 kg einschl. Magnet
 Neckarsulmer Fahrradwerke A.-G., Königl. Hofliefer., Neckarsulm
 Vertreter: **Adolf Quentin, Halle a. S.**

Ein grosser Posten
hocheleg. Anzüge u. Paletots
 nur mit, auf Hochhaar gearbeitet, wie nach Maß,
 um bis fünfzigsten möglichst zu räumen.
 jetzt Preis: **20, 25, 30, 45 Mk.**
 Besichtigungen nach Maß wie bekannt
 prompt und elegant.

Otto Knoll, Leipzigerstrasse 36.

Einbruch-Diebstahl.
 Vor Eintritt der Sommerreise empfehlen wir Abschluß von
Einbruch-Diebstahl-Versicherung.
 Spezialrate gratis. Nähere Auskunft erteilt:
Stuttgarter Mit- u. Rückversicherung-Aktien-Gesellschaft.
 Subdirektion **Halle a. S., Alte Promenade 6, 1.**

I. Sol. Versicher. gegen Ungeziefer.
Johannes Meyer, Goethestr. 11
 Verilassung v. Ungeziefer unter Garantie.
 Zahlung nach Erfolge.

Riesen-Bazar,
 Schmeerstr. 1, Matschlergebäude,
 empfiehlt diese Woche folgende Artikel in besserer Qualität als fabelhaft
 billigen Preisen:

Reisehandtaschen
 in edelm. feinem Kalbleder, Seeschild und
 mitierter Leder
 von **1-25 Mk.**

Rucksäcke
 für Herren, Damen, Kinder,
 mit und ohne Taschen,
 von **48 Pfg. - 4 Mk.**

Reisekörbe,
 ganze Weiden,
 Fedellänge
 60 70 75 80 85 90 100 cm
 5/75 7/50 8/65 9/15 10/25 11/35 12/25

Hand-Reisekoffer in allen Größen und Preisen.
 Mitglied der Rabatt-Zwar-Vereinsausg.

Photographie Benckert.
 Begründet 1856. 29 Gr. Ulrichstr. 29. Begründet 1856.
 Preise für Glasbilder: Preise für Mattbilder:
 12 Visit 3,00 Mk. 12 Visit 4,50 Mk.
 12 Cabinet 6,00 Mk. 12 Cabinet 8,00 Mk.
 12 Viktoria 4,25 Mk. 12 Viktoria 5,75 Mk.

in bekannt tabellarischer Ausföhrung und Galvanoplastik.

Mignon - Schreibmaschine

Fabrikat der Allgemeinen Elektrizitäts-Gesellschaft.
Preis: 100 Mark.
Union Schreibmaschinen-Gesellschaft m. b. H.
 Berlin W., Friedrichstrasse No. 74.

Kaviar.
 Empfehlung von neuer Sendung:
 prachtvoll. **Astrach. Stör-Kaviar,**
 mit und beipfeisend,
 a Btl. 10 Pfg. 1/2 Btl. 2,50 Mk.
 hochfeinen **Kaiser Stör-Malossol,**
 Belgian, sehr mild,
 a Btl. 15 Pfg. 1/2 Btl. 3,75 Mk.,
 ff. geräuch. Aale, ger. Lachs,
 Speckfundern 3c.,
 Anchovis-Pasta, Sardellen,
 Sardellenbutter,
 Riesen-Nennungen, Ericken,
 Delikatessheringe.
 Große Auswahl in Oel-Sardinen,
 delikate neue Matjes-Heringe,
 neue Malta-Kartoffeln.

H. Rick Nachf., Gr. Ulrichstr. 39.
 Tel. 2807.

**Aepfel,
 Apfelsinen,
 Zitronen,**
 Feigen, Datteln, Kokosnüsse
 und Johannisbrot
 empfiehlt zu billigsten Preisen
 an
H. Schuhl, Gr. Ulrichstr. 33.
 H. Schuhl, Naunhoferstr. 3.

Weine!
 Rowlenweine, Bl. 65 S.
 Rheinweine, bester Tafelwein,
 Bl. 70, 80, 90 S. 2c.
 Rot- und Bordeauxweine, Blanche
 von 65 S. an.
 Meda. Ungar. Wein, Bier 2 Mk.
 Maltrank, Bl. 55 u. 75 S.

Elsner & Co.
 Al. Ulrichstr. 21.
 Mitglied des Rabatt-Zwar-Vereins.

Für
**Wäsche und Haus-
 bedarf** ist
Elfenbein-Seife
 Schuhmarke „Elefant“
 beliebt und unentbehrlich
 geworden. Hebercoll
 zu haben.

Altes Messing,
 Reutlinger, Kupfer, Blei u. Zinn kauf
 Ferd. Hausmann,
 Barbierestr. 5, Metall-Gießerei